

# Frauenbeauftragte für das Forum

**Beitrag von „Wolfe“ vom 19. Oktober 2018, 11:58**

Ich bin auch für klare Kompetenzen. Vielleicht wäre es sinnvoll, wenn die eher weiblichen Mitglieder ihre Wünsche äußern, um den Bedarf zu ermitteln. Eine problemorientierte Herangehensweise könnte erste Erkenntnisse dazu liefern, um dann den Kompetenzrahmen zu umreißen.

Und bevor das Thema lächerlich gemacht wird, sollten wir erste Problemformulierungen zulassen, auch subjektive. Und ich gebe zu, dass ich mir einerseits einen herrschaftsfreien Diskurs nach Habermas wünsche, andererseits aber auch einen humorvollen Umgang, bei dem jeder lachen kann.